

BERICHT ZUR VERWENDUNG DER STUDIENQUALITÄTSMITTEL FÜR DAS WINTERSEMESTER 2018/19

(1) Allgemeine Angaben

Projektkategorie: 13 / Verbesserung der Studienqualität durch QE

Projekttitle: Weiterentwicklung Leuphana Lehrevaluation

Projektkategorie-Verantwortliche:
Heuser, Gisa
Leitung Team Q
heuser@uni.leuphana.de

(2) Angaben zu den Projekten und Maßnahmen

Projektbeschreibung:

Auf Grundlage des [NHG § 5](#), der „[Richtlinie des Präsidiums zur Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre](#)“, der „[Ordnung zur Durchführung der Lehrveranstaltungsevaluation](#)“ und der „[Richtlinie zur Erteilung von Lehraufträgen in grundständigen Studiengängen](#)“ wurde die Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) 2009 als zentrales, standardisiertes und wissenschaftlich fundiertes Befragungssystems für die Verbesserung von Studium und Lehre eingerichtet.

Die Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) der Leuphana soll auf der Grundlage des bereits aufgebauten LVE-Systems weiterentwickelt werden. Zu diesem Zweck wurden im WiSe 2018/19 folgende Maßnahmen durchgeführt:

- [Weiterentwicklung des zum SoSe 2016 eingeführten Baukastensystems](#) (dt. & engl.) für die Lehrveranstaltungsevaluation: Zusätzliche Aufbaumodule zu den Bereichen Interdisziplinarität, Praxis- und Anwendungsbezug, Internationalisierung und Digitale Lehre. Bereits abgeschlossen: Basismodul, Modul Interdisziplinarität, Modul Praxis- und Anwendungsbezug, Modul Digitale Lehre und freies Modul.
- Weiterentwicklung des zentral unterstützten [qualitativen Feedbackinstruments](#) „Shift“ (Erprobungsphase bereits abgeschlossen).



- Verbesserung der Ergebnisreflexion und Rückmeldung an die Studierenden: U.a. Verknüpfung der Ergebnisse mit hochschuldidaktischen Angeboten, Weiterentwicklung der Werbematerialien und Kampagne zur Förderung einer formativen LVE
- Entwicklung eines Prozesses zur Erhöhung der Beteiligung an der LVE.
- Sicherstellung der bisherigen Servicequalität: Weiterbeschäftigung der SHKs zur Unterstützung von Lehrenden bei der Anmeldung, Vorbereitung und Versendung der Fragebögen, Scannen der Fragebögen, Kategorisierung der offenen Antworten, Erstellung der Ergebnisberichte und der aggregierten Ergebnisberichte etc.

Projektziele:

- Erhöhung der Wirksamkeit der Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) durch Weiterentwicklung der Instrumente in Richtung einer stärkeren Modularität und Förderung einer Dialog-Kultur.
- Erweiterung des Feedback- und Evaluationsangebotes durch zusätzliche qualitative Feedbackmethoden.
- Verbesserung der Lehrqualität durch Vernetzung von Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) und Lehrentwicklung.

Art der Verbesserung von Studium und Lehre:

Die Lehrenden erhalten durch das standardisierte Verfahren und die Instrumente ein systematisches, zum anderen durch die Anonymität der Befragung objektives Feedback ihrer Lehrveranstaltungsteilnehmer_innen. Damit schaffen die Ergebnisse der LVE die Grundlage für die Diskussion und den Dialog zwischen Studierenden und Lehrenden. Aus diesen Diskussionen können Lehrende geeignete Strategien zur Verbesserung ihrer Veranstaltungen entwickeln. Gerade letzter Aspekt soll durch die stärkere Anpassungsfähigkeit der Instrumente und die Verbindung zur Lehrentwicklung zukünftig weiter gefördert werden.

Nutzen für die Studierenden:

Der konkrete Beitrag der LVE zur Qualitätssicherung in Studium und Lehre findet auf zwei Ebenen statt. Einmal erhalten die Studierenden die Möglichkeit, Rückmeldungen zu von ihnen besuchten Lehrveranstaltungen und ihren Lehrenden zu geben, die aufgrund der Anonymität der Befragungen für sie auf individueller Ebene

folgen- bzw. sanktionslos bleiben. Nach der systematischen Auswertung dieser Feedbacks dienen die Ergebnisberichte als Grundlage für die Diskussion und den Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden. Des Weiteren werden die Daten aus den LVE in aggregierter Form in den Qualitätszirkeln und Internen Akkreditierungen verwendet. Hier helfen sie bei der Diskussion über Probleme und Lösungsansätze sowie bei der Weiterentwicklung des Studiums.

Anzahl der Studierenden, die von dem Projekt profitiert haben:

rd. 9000 Studierende in allen Fakultäten
in der Fakultät Bildung, Kultur, Nachhaltigkeit, Wirtschaft

Bewilligte Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Studienjahr 18/19 (WiSe 2018/19 & SoSe 2019):

99.000 Euro (50.050 Euro für WiSe 2018/19)

Verwendete Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Berichtszeitraum (WiSe 2018/19): 46.003,72 Euro

Anhänge

- Finanzplan Sachmittel WiSe 2018/19 (verausgabt)
- Finanzplan Personalmittel WiSe 2018/19 (verausgabt)
-
-
-

Projektkategorie:

13

Projekttitel:

Verbesserung der Studienqualität durch Qualitätsentwicklung / Weiterentwicklung Leuphana Lehrevaluation

Projektkategorie-Verantwortliche_r:

Heuser, Gisa

Semester:

WiSe 2018/19